



Kreis Mettmann  
Der Kreistag

Kreisausschuss, Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und  
Verbraucherschutz

---

Es informiert Sie:	Antje Schäfer
Telefon:	02104/99-1224
Fax:	02104/99-4224
E-Mail:	antje.schaefer@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 23.06.2015

### **Niederschrift**

Zur gemeinsamen Sitzung von Kreisausschuss, Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten  
und Verbraucherschutz  
Sitzungstermin Montag, den 22.06.2015, 15:00 Uhr  
Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822  
Mettmann, Zimmer 1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

#### **Vorsitz**

Thomas Hendele  
Udo Switalski

#### **Mitglieder**

Dirk Brixius  
Monika Dinkelmann  
Detlef Ehlert  
Alexandra Gräber  
Ursula Greve-Tegeler  
Brigitte Hagling  
Gabriele Hruschka  
Dr. Bernhard Ibold  
Ingmar Janssen  
Marc Kammann  
Moritz Körner  
Manfred Krick  
Ilona Küchler  
Waldemar Madeia  
Friedrich-Ernst Martin  
Bernd Müller  
Klaus Müller  
Dr. Ophelia Nick  
Peter Ratajczak  
Dieter Roeloffs

Helmut Rohden  
Prof. Dr. Franz-Viktor Salomon-vom Stein  
Stephan Schnitzler  
Manfred Schulte  
Paul Söhnchen  
Christine Trube  
Klaus-Dieter Völker  
Peter Werner  
Sebastian Wladarz

### **Verwaltung**

Claudia Amthor  
Harald Beier  
Michael Beitelsmann  
Denise Brauer  
Lothar Breitsprecher  
Dirk Haase  
Ulrike Haase  
Nils Hanheide  
Daniela Hitzemann  
Thomas Jarzombek  
Dr. Arne Köster  
Martin M. Richter  
Antje Schäfer  
Torsten Schams  
Martin Schlüter  
Charlotte Wilk

### **Gäste**

Annette Mick-Teubler

### **Tagesordnung**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Formalien
  - 1.1. Eröffnung der Sitzung
  - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
  - 1.3. Feststellung der Anwesenheit
  - 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 1.5. Feststellung der Tagesordnung
2. Informationen der Verwaltung
3. Weiterentwicklung der Kreisleitstelle – Zukünftiger Standort 32/009/2015
4. Nachträge

## **Nicht öffentlicher Teil**

5. Informationen der Verwaltung
6. Nachträge

## **Öffentlicher Teil**

### **Zu Punkt 1: Formalien**

Landrat Hendele und KA Switalski eröffnen die gemeinsame Sitzung des Kreisausschusses und Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz. Sie stellen fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen worden sind. Anschließend stellen sie die Anwesenheit (im Kreisausschuss fehlt KA Köster-Flashar entschuldigt, KA Vielhaus fehlt, im Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz fehlen KA Bullert, KA Degner und SB Lassmann entschuldigt) sowie die Beschlussfähigkeit fest.

An den Plätzen liegt ein Antrag der SPD-Fraktion auf Ergänzung des Beschlussvorschlages zum Tagesordnungspunkt 3 „Weiterentwicklung der Kreisleitstelle – Zukünftiger Standort“ aus.

Landrat Hendele weist darauf hin, dass KA Switalski sowohl für den Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz als auch für den Kreisausschuss stimmberechtigt ist.

Weitere Anträge werden nicht gestellt, so dass der Tagesordnung durch beide Ausschüsse einstimmig zugestimmt wird.

### **Zu Punkt 2: Informationen der Verwaltung**

#### **Aktueller Sachstand zum Projekt „LKW-Navigation“**

Herr Hanheide knüpft an die Informationen aus der letzten Sitzung des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz zum Projekt „LKW-Navigation“ an. Ziel dieses Modellprojektes ist die verkehrliche Entlastung der Innenstädte. Inzwischen hat eine erste Besprechung mit den kreisangehörigen Städten stattgefunden. Sieben der zehn Städte haben bereits eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Herr Hanheide zeigt sich zuversichtlich, dass sich auch die restlichen drei Städte anschließen werden. Die Arbeiten sind in den Städten unterschiedlich weit fortgeschritten. Die Kreisverwaltung hat mit der Universität Wuppertal - Lehr- und Forschungsgebiet für Güterverkehrsplanung und Transportlogistik - Kontakt aufgenommen, um bei der Erfassung der Strecken und Ausarbeitung der Routen wissenschaftliche Begleitung und Unterstützung anzufragen. Der Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz wird über die weitere Entwicklung fortlaufend informiert.

### **Zu Punkt 3: Weiterentwicklung der Kreisleitstelle – Zukünftiger Standort - Vorlage Nr. 32/009/2015**

Herr Hanheide dankt den Ausschüssen für die Bereitschaft zur kurzfristigen Beratung des Tagesordnungspunktes und erläutert anschließend kurz die Hintergründe und aktuellen Entwicklungen. Im einberufenen Arbeitskreis Kreisleitstelle 2020 mit allen kreisangehörigen Städten konnte keine einvernehmliche Auffassung erreicht werden.

Auf Nachfrage von SB Dr. Nick zur Einbindung der kreisangehörigen Städte, führt Landrat Hendele aus, dass der Dialog bereits über einen langen Zeitraum gepflegt wurde. Nun sei

jedoch die Zeit gekommen, über die Standortfrage zu entscheiden, weitere Diskussionen und Abstimmungen in dieser Frage seien nicht erforderlich.

KA Schulte hält es für richtig, jetzt die Grundsatzentscheidung zur Standortfrage zu treffen, hätte sich jedoch eine Kooperation mit einer bestehenden Feuerwehr gewünscht. Er erläutert den Antrag seiner Fraktion und macht deutlich, dass es sich um eine Ergänzung, keine Änderung handele.

KA K. Müller hält die Stadt Mettmann angesichts der räumlichen Nähe zum Krisenstab und zur Kreispolizeibehörde für den richtigen Standort. Auf seine Nachfrage hin erklärt Frau Haase, dass für die von der SPD-Fraktion gewünschte Machbarkeitsstudie keine zeitlichen und personellen Reserven vorgesehen sind. Angesichts der Arbeiten zum Bau des Verwaltungsgebäudes 2 müsse geschaut werden, ob Personal hierfür abgestellt werden könne, fachlich sei dies jedoch unproblematisch.

KA Völker macht deutlich, dass seine Fraktion zum jetzigen Zeitpunkt nicht bereit sei, Mittel für einen externen Gutachter zur Verfügung zu stellen. Die Machbarkeitsstudie müsse mit eigenen finanziellen und personellen Ressourcen erstellt werden können.

Herr Hanheide teilt mit, dass man in einem nächsten Schritt dezidiert die räumlichen Notwendigkeiten ermitteln müsse und festschreiben werde, was die Leitstelle leisten können muss. Auf Dauer und im weiteren Prozess sei man jedoch auf externen Sachverstand angewiesen.

Landrat Hendele plädiert für die Freiheit der Verwaltung, im weiteren Verfahren selber zu entscheiden, wann die Einschaltung eines externen Sachverständigen erforderlich wird.

Nach weiterer Diskussion zur möglichen Machbarkeitsstudie, zieht KA Schulte Satz 2 des Antrages seiner Fraktion (*„Daher sollen auch für die in Betracht zu ziehenden Grundstücke am Standort Mettmann Machbarkeitsstudien erstellt werden.“*) zurück.

Landrat Hendele schlägt vor, den ersten Satz des Antrages der SPD-Fraktion dem vorliegenden Beschlussvorschlag als Ziffer 2 beizufügen. Dem stimmen die Mitglieder beider Ausschüsse zu.

KA Switalski lässt zunächst die Mitglieder des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz über den Beschlussvorschlag abstimmen.

#### **Beschlussvorschlag für den Kreistag:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Planungen für eine Neuerrichtung der Leitstelle für Rettungsdienst, Feuerschutz und Großschadensereignisse des Kreises Mettmann (Kreisleitstelle) am Standort Mettmann aufzunehmen.
2. Die erforderlichen Planungen sollen die in dieser Vorlage (32/009/2015) beschriebenen und zu gestaltenden „Maßgeblichen Gesichtspunkte“ allumfassend berücksichtigen sowie in einem Raum- und Funktionsprogramm dargestellt werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

Schließlich erfolgt die Abstimmung des Kreisausschusses über folgenden

#### **Beschlussvorschlag für den Kreistag:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Planungen für eine Neuerrichtung der Leitstelle für Rettungsdienst, Feuerschutz und Großschadensereignisse des Kreises Mettmann (Kreisleitstelle) am Standort Mettmann aufzunehmen.

2. Die erforderlichen Planungen sollen die in dieser Vorlage (32/009/2015) beschriebenen und zu gestaltenden „Maßgeblichen Gesichtspunkte“ allumfassend berücksichtigen sowie in einem Raum- und Funktionsprogramm dargestellt werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**  
bei 1 Enthaltung der Fraktion DIE LINKE.

<b>Zu Punkt 4: Nachträge</b>
------------------------------

– entfällt –

Vor Einstieg in die Beratungen zu Tagesordnungspunkt 5. stellen Landrat Hendele und KA Switalski die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

**Nicht öffentlicher Teil**

[...]

**Ende der Sitzung: 15:28 Uhr**

gez.  
**Thomas Hendele**

gez.  
**Udo Switalski**

gez.  
**Antje Schäfer**